

Anforderungsprofil

Stand: 23.03.2026
Ersteller*in: Herr Becker
Stellenzeichen: Jug 3000 W

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

1 Allgemeine Angaben

1.1 Personalangaben

Dienststelle: Bezirksamt Pankow von Berlin Abt. Jugend und Familie Jugendamt – Fachdienst 3 Erziehungs- und Familienberatung	Aufgabengebiet/e: Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut/in in einer Region des FD 3 Bewertung: E 14, Teil II Abschnitt 2.4 der Entgeltordnung zum TVL
---	--

1.2 Beschreibung des Arbeitsgebietes

1. (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL) Kurze Darstellung des Aufgabengebietes ! <ul style="list-style-type: none">- wissenschaftlich fundierte Erziehungs- und Familienberatung sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie- Erstellen von fachdiagnostischen Stellungnahmen und Gutachten- Anleitung von Gruppen- Begleitung externer Psychotherapien, fachdienstliche Beratung und Supervision- Falldokumentation gemäß den fachlichen Standards in der EFB- Arbeit im Kinderschutz nach § 8a/b SGB VIII- Beratung und Mediation von hochstrittigen Eltern nach Trennung und Scheidung- Beratung für Familien mit Migrationshintergrund, teilweise mit Sprachmittlern- Arbeit mit psychisch beeinträchtigten Personengruppen- Arbeit mit komplexen Problemlagen (Multiproblemfamilien)- Erarbeitung, Durchführung und Koordination von Präventionsangeboten- Beratung von Fachkräften im psychosozialen und pädagogischen Bereich- Mitwirkung in der Jugendhilfeplanung- Mitwirkung an Qualitätssicherung und konzeptioneller Entwicklung- Mitgestaltung der regionalen Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit- Kooperation im multiprofessionellen Team der EFB- Bereitschaft zur themenspezifischen Fort- und Weiterbildung- Betreuung von Praktikanten

2. Formale Anforderungen

	<p><u>Bei Tarifbeschäftigten (m/w/d):</u></p> <p><u>Erforderlich:</u> Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in mit abgeschlossener wissenschaftlicher Hochschulbildung und Approbation</p> <p>Einschlägige Berufserfahrung in der Kinder- und Jugendhilfe bzw. in psychosozialen / systemischen Arbeitsfeldern</p>
--	---

Gewichtungen
entfallen hier

3. Bewertung der Leistungsmerkmale

	► Erläuterung der Begriffe ● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.1	Fachkompetenzen				
3.1.1	● Fach- und Rechtskenntnisse, insbesondere der SGB VIII u. XII sowie AG KJHG , datenschutzrechtliche Bestimmungen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.2	● fundierte Fachkenntnisse im Bereich Erziehungs- und Familienberatung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.3	● Spezielle Fachkenntnisse in den Bereichen psychosoziale Diagnostik und therapeutische Interventionsmethoden, Gesprächsführung und Beratung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.4	● Verwaltungsspezifische Bearbeitungsstandards Insbesondere GGO, AZG, VwVfG,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.5	● IT-Grundkenntnisse, MS-Office, Fachprogramme	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.6	● Einschlägige Berufserfahrung im Sachgebiet (z.B. in der Psychologischen Diagnostik, im Bereich psychologischer Gutachten und therapeutischer Interventionsmethoden, Kompetenz in Gesprächsführung und Beratung)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

		Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ► <i>Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• erkennt Schnittstellen und wesentliche Einflussfaktoren				
	• reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän und passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an				
	• hinterfragt, vertieft und erweitert eigenes Wissen und Kenntnisse				
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► <i>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• nimmt große Informationsmengen in kurzer Zeit auf und verarbeitet sie				
	• überträgt Wissen aus anderen Zusammenhängen auf das eigene Arbeitsgebiet				
	• versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► <i>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• baut Informationsnetzwerke auf und pflegt sie				
	• entscheidet rechtzeitig, termingerecht und klar				
	• handelt systematisch und strukturiert				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ► <i>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab				
	• erkennt Entscheidungsbedarfe und greift sie auf				
	• revidiert/modifiziert getroffene Entscheidungen vor dem Hintergrund neuer Erkenntnisse und Informationen				
3.2.5	Durchsetzungsfähigkeit ► <i>Fähigkeit, Vorstellungen und Entscheidungen zu verwirklichen, auch gegen Widerstände</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• besitzt Problembewusstsein und Selbstvertrauen				
	• kann sich auch gegen Widerstände Gehör verschaffen				

Gewichtungen*: 1 = erforderlich // 2 = wichtig // 3 = sehr wichtig // 4 = unabdingbar

	<ul style="list-style-type: none"> überzeugt und erzielt Akzeptanz für Veränderungen
--	---

		Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ▶ <i>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.</i> <ul style="list-style-type: none"> argumentiert und handelt situations- und personenbezogen äußert sich in Wort und Schrift strukturiert, flüssig und verständlich kann sich sprachlich auf das Gegenüber einstellen 	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ▶ <i>Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</i> <ul style="list-style-type: none"> arbeitet partnerschaftlich fach- und /oder aufgabenübergreifend vertritt nicht beeinflussbare Vorgaben loyal und in stimmiger Art und Weise berät sich, zieht Expertenwissen hinzu 	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ▶ <i>Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen.</i> <ul style="list-style-type: none"> bringt das eigene Fachwissen zweck- und sachdienlich und zum geeigneten Zeitpunkt ein erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar reflektiert die Kund*innenbedürfnisse und geht darauf ein 	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3.4	Diversity-Kompetenz ▶ <i>Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.</i> <ul style="list-style-type: none"> reflektiert die eigenen und kulturell geprägten Wahrnehmungs- und Bewertungstereotype begegnet verschiedenen Verhaltensweisen, Denkmustern, Werten und Normen respektvoll und agiert mit Einfühlungsvermögen kennt Macht- und Ausgrenzungsmechanismen, reflektiert diese und kann diskriminierungsfreie Handlungen ableiten reflektiert und entwickelt eigene Diversity-Kompetenzen weiter 	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

		Gewichtungen*			
		4	3	2	1
	► Erläuterung der Begriffe ● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz ► <i>umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</i> 1. <i>bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,</i> 2. <i>die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie</i> 3. <i>insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	● begegnet Menschen aus anderen Kulturen offen und wertschätzend und stellt sich auf deren Lebenslagen ein				
	● berücksichtigt im Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen, dass deren spezifische Wahrnehmung, das Denken, Fühlen und Handeln anders sein kann				
	● reflektiert und entwickelt interkulturelle Kompetenz weiter				
3.3.6	Konfliktfähigkeit ► <i>Fähigkeit, Probleme und Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	● bleibt in konfliktträchtigen Situationen ausgeglichen				
	● erkennt Konflikte und thematisiert sie; trägt aktiv zur Konfliktlösung bei				
	● reguliert Konflikte durch überzeugende Verhandlungsführung				
3.3.7	Einfühlungsvermögen/ Empathie ► <i>Fähigkeit, sich in die Einstellung anderer Menschen hineinzusetzen</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	● erkennt zwischenmenschliche Konflikte und reagiert angemessen				
	● kann Gesprächssituationen gut einschätzen				
	● weiß Mimik und Gestik anderer zu deuten				
	● ist sensibel für Unsicherheit und Mehrdeutigkeit von Personen				